

In the Year 20 25, when I was still alive...

Ein schöner Sommertag in der Laube,
Eine Biene labt sich an der Birne
Und die Katze leckt sich die Pfoten -
Kann es schöner, friedlicher sein auf der Welt?

Fast ein dreiviertel Jahrhundert
Genieße ich solch Frieden jetzt -
Und lebe satt in Wohlstand, wie die Made im Speck.
Im Wohlstand? Seit Jahrzehnten im Überfluss gar!

Die Meisten halten dieses Glück für den Normalfall,
kosumieren, reisen, vermüllen den Planeten
und nehmen Überfluss als gegeben, als selbstverständlich hin -
und sehen nicht wie am Ast sie sägen...

Ja, wart ihr denn nie in der Schule?
Habt nie geometrische Reihen kennengelernt?
Nichts auf der Welt wächst unendlich!
Und doch betet den Wachstum ihr an?!

Die Politiker reden vom Wirtschaftswachstum allesamt,
Ja, waren sie nie in der Schule?
Selbst grüne Politiker plappern den Unsinn nach,
Schielen auf die Wähler, die genauso dumm!

Ein dreiviertel Jahrhundert lebe ich
in Frieden und Wohlstand jetzt.
Welch ein Glück,
Denn ich sterbe noch vor der Katastrophe!

Krieg, Diktaturen, Umkippen des globalen Ökosystems
Werde ich nicht mehr erleben
Was aber ist mit den Jüngeren?

Mit fest verschlossenen Augen,
die Handys einzig im Blick,
Rasen direkt in die Katastrophe sie!
Ja denkt, ja sieht denn niemand mehr?